

Protokoll

**zur ordentlichen Mitgliederversammlung
des Verbandes Güteschutz
Horizontalbohrungen e.V. (DCA)**

am 05. Februar 2025 in Oldenburg

Protokoll zur ordentlichen Mitgliederversammlung des DCA am 05. Februar 2025 in Oldenburg

Hybridveranstaltung

Ort: Wardenburg, Hotel Wardenburger Hof

Zeit: 05. Februar 2025, 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Anwesende: siehe Teilnehmerliste

TOP 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Annahme der Tagesordnung und des Protokolls der Mitgliederversammlung 2024

Der Geschäftsführer des DCA, Herr Quante, eröffnet die Mitgliederversammlung und begrüßt den Vorstand und die Mitglieder im Tagungsraum und an den Bildschirmen. Zunächst werden einige technische Informationen zur Hybridveranstaltung gegeben. Herr Quante stellt fest, dass die Versammlung mit der Einladung per Mail vom 13.12.2024 satzungsgemäß einberufen wurde und die Beschlussfähigkeit bei rund 60 von 181 Mitgliedsfirmen (113 Teilnehmer) gegeben ist. Nachfolgend wird die Tagesordnung zur heutigen Sitzung vorgelegt. Es gibt keine Änderungsvorschläge. Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt. Im Anschluss wird das Protokoll der Mitgliederversammlung 2024 vorgestellt und ohne Änderungen ebenfalls einstimmig genehmigt.

TOP 2 Bericht des Vorstandes TOP 2.1 Bericht des 1. Vorsitzenden

Der 1. Vorsitzende des DCA, Herr Stoelinga begrüßt die Teilnehmer der heutigen Mitgliederversammlung, insbesondere die seit der letzten Mitgliederversammlung 2024 aufgenommenen Firmen und nimmt die Ehrungen für 25-jährige Mitgliedschaft vor.

Für 25-jährige Mitgliedschaft werden die nachfolgenden Firmen geehrt:

- Beermann Bohrtechnik GmbH
- Herrenknecht AG
- Moll-prd GmbH & Co. KG.

Herr Stoelinga berichtet weiterhin, dass im Geschäftsjahr 2024 insgesamt 5 ordentliche und 13 außerordentliche Mitglieder, sprich in Summe 18 Firmen dem DCA beigetreten sind:

Ordentliche neue Mitglieder:

- BMS – Beyrodt GmbH & Co. KG, Deutschland
- Denys, Belgien
- OST BAU, Deutschland
- Plus Pohl GmbH, Deutschland
- Volker Stevin, UK

Außerordentliche Mitglieder:

- AT-BORETEC – Andreas Tigges e.K., Deutschland
- Bau-ABC Rostrup, Deutschland
- Brewis Engineering, UK

- Future Proof Solutions SARL, Frankreich
- gbm Gesellschaft für Baugeologie und -meßtechnik mbH, Deutschland
- Geoscop, Frankreich
- Getech Srl. Italien
- Institut für Rohrleitungsbau an der Fachhochschule Oldenburg e. V., Deutschland
- Jürgen Muhl – Persönliches Mitglied, Deutschland
- Perforator GmbH, Deutschland
- Profilplast Pipesystems BV, Niederlande
- TDE Equipment and Manufacturing GmbH, Österreich
- Terra AG, Schweiz

Im Gegenzug ausgetreten sind aus verschiedenen Gründen die Mitglieder Parker Wellbore UK, Arcadis Germany GmbH (vormals Giftge Consult GmbH), FMBE GmbH, Deutschland, Revicond Rumänien und International Drilling Services Ltd., UK. Das Außerordentliche Mitglied Hypertunnel Ltd UK wurde aufgrund von Insolvenz gestrichen.

Aktuell sind somit insgesamt 181 Mitgliedsfirmen im Verband organisiert (73 Ordentliche und 108 Außerordentliche Mitglieder). Von den 181 Firmen stammen 112 aus Deutschland, 14 aus den Niederlanden, 11 aus Frankreich, 8 aus Großbritannien, 6 aus Polen und den USA. Die übrigen 24 Mitgliedunternehmen entfallen auf insgesamt 11 weitere Länder.

Weiterhin führt Herr Stoelinga aus, dass im zurückliegenden Geschäftsjahr insgesamt acht Vorstandssitzungen stattfanden, vier als M.-Teams Meeting, zwei davon in Präsenz in Aachen sowie in Amsterdam und in Gelsenkirchen. In diesem Zusammenhang bedankt sich Herr Stoelinga bei seinen Vorstandskollegen und der Geschäftsleitung nebst Geschäftsstelle für die geleistete Arbeit im abgelaufenen Geschäftsjahr. Er gibt im Anschluss einen kurzen Überblick über die im Geschäftsjahr 2024 durchgeführten Aktivitäten.

Hierzu zählen in erster Linie:

- Durchführung der 28. Jahrestagung in Barcelona
- Durchführung des 6. Mitgliederforums in Aachen
- Durchführung der Jubiläumsfeier „30 Jahre DCA“ in Amsterdam
- Durchführung der Mitgliederversammlung in Oldenburg
- Teilnahme am 36. Oldenburger Rohrleitungsforum vom 08.-09.02.2024
- Durchführung von Ausbildungskursen nach GW 329 an der Bohrmeisterschule in Celle
- Teilnahme an der 22. Trenchless Engineering Conference in Krakau
- Teilnahme am 21. Ditch Witch Customer Day in Barcelona
- Teilnahme an der 17. No-Dig Live, UK
- Durchführung der Fortbildungsveranstaltung nach GW 329 in Kassel
- Durchführung der HDD-Schulung für Auftraggeber, Planer und Behörden in Kassel
- Ausbildung in den Niederlanden bei Deltares

Im abgelaufenen Geschäftsjahr hervorzuheben ist zunächst das 30-jährige Jubiläum des Verbandes, das am 20.06.2024 mit einer Schifftour auf dem IJsselmeer in den Niederlanden begangen wurde. Über 80 Teilnehmer nahmen an der Jubiläumsveranstaltung teil, die insgesamt auf ein sehr positives Echo stieß. Im Mittelpunkt des Verbandsjahres stand wiederum die DCA-Jahrestagung, die diesmal in Barcelona unter dem Titel „¿HDD ready?“ durchgeführt wurde und mit 235 Teilnehmern quasi ausgebucht war. Herr Stoelinga bedankt sich im Anschluss bei den Sponsoren der Tagung.

Folgende Sponsoren haben die Durchführung der Jahrestagung unterstützt:

- Catalana de Perforacions (Gold)
- Ditch Witch (Gold)
- Michels Trenchless GmbH (Gold)
- Schmallenberger Bohrservice (Gold)
- Vermeer (Gold)

- Derrick (Silber)
- Kugler GmbH (Silber)
- Herrenknecht (Silber)
- Phrikolat Drilling Specialties (Silber)
- Schauenburg GmbH (Silber)

- GLINIK Drilling Tools (Bronze)
- x-plan schnau engineering GmbH & Co. KG (Bronze)

Gastvortragende war Kim Jansen, Sozialpsychologin, die zum Thema „Generations @ work“ referierte. Es folgten an beiden Tagen zahlreiche interessante Vorträge zu verschiedenen Aspekten rund um das Thema HDD. Wesentlicher Bestandteil der Veranstaltung war auch in diesem Jahr wieder eine Podiumsdiskussion, bestehend aus zwei unterschiedlichen Blöcken zum Thema „How to attract and how to keep people in the industry?“.

Das Thema Personalmangel wurde bereits auf der Tagung in Leipzig angerissen und wurde nunmehr in Barcelona mit den verschiedenen Facetten weiter ausgeführt. Die Moderation wurde wieder von Frau Antje Wöhnke übernommen, die die Podiumsdiskussion bereits im Jahr zuvor in Leipzig moderiert hatte. Vor Beginn der Podiumsdiskussion wurde von Brian Jorgensen und seinem Team filmreif der neue HDD-Image Film vorgestellt, der innerhalb weniger Monate durch tatkräftige Unterstützung aus dem Kreis der Mitglieder produziert wurde. Weiterhin wurde auch die nachgeschaltete Landing-Page vorgestellt, die mittlerweile online verfügbar ist.

Das Highlight des Rahmenprogrammes bildete der Besuch der Sagrada Familia im Herzen Barcelonas und die Abendveranstaltung im Hotel Miramar mit tollem Ausblick auf das Mittelmeer.

Herr Stoelinga führte aus, dass die Auswertung der Fragebögen hinsichtlich Organisation, Tagungsinhalte, Simultanübersetzung im „guten“ bis „sehr guten“ Bereich lagen. Die Podiumsdiskussion wurde von 70% der Teilnehmer mit gut oder besser bewertet. Insgesamt wurde der Erfahrungsaustausch sehr positiv bewertet.

Allen Mitgliedern, die an der Vorbereitung der Podiumsdiskussion oder der Vorträge beteiligt waren, sei an dieser Stelle herzlich gedankt! Die nächste Jahrestagung des DCA findet vom 08.-10.10.2025 in Bamberg statt. Das Tagungshotel ist bereits gebucht und die Vorbereitungen für die Veranstaltungen nebst Programmerstellung laufen bereits.

Es folgen Ausführungen zu weiteren Veranstaltungen, wie die Teilnahme an der 22. Trenchless Engineering Conference in Krakau, dem Ditch Witch Customer Day in Barcelona und der 17. No-Dig Live in Kenilworth, Warwickshire.

Im Anschluss weist Herr Stoelinga auf weitere Aktivitäten des DCA in 2024 hin (Arbeitskreise etc.), die im Detail unter Top 2.3 weiter erläutert werden.

TOP 2.2 Bericht Women empowering HDD

Unter Top 2.2 erläutert Frau Camila Sanchez Prado die Aktivitäten zur Mobilisierung von Frauen für die HDD-Branche. Die Gruppe, die mittlerweile aus sechs engagierten Mitstreiterinnen aus verschiedenen Mitgliedsunternehmen besteht, steht dabei in Kontakt mit anderen Frauennetzwerken im Bauwesen. Am 27.05.2025 werden zudem die 1. DCA Spring Talks im Novotel in Aachen stattfinden, bei denen die Arbeit von Frauen in der Industrie im Mittelpunkt stehen soll. Daneben steht Networking auf dem Programm. Die eintägige Veranstaltung ist für 50 Personen ausgelegt, Vortragsthemen können eingereicht werden. Außerdem ist ein Kinderbuch geplant, das die ganz junge Generation schon früh mit HDD vertraut machen soll.

TOP 2.3: Berichte aus den Ressorts

Nachfolgend werden aktuelle Projekte aus dem Jahre 2024/2025 zusammenfassend vorgestellt und erläutert:

TOP 2.3.1 Arbeitskreis 3 – Technische Richtlinien

Die 5. Auflage der Technischen Richtlinien in deutscher Sprache ist mittlerweile veröffentlicht worden und den Mitgliedern zugegangen. Herr Schnau, Leiter des Arbeitskreises 3, berichtet, dass die englische Fassung fast fertiggestellt ist und eine französische Fassung in Zusammenarbeit mit der FSTT derzeit in Arbeit ist. Schwerpunktthemen der neuen Richtlinien sind die Biegeradien, die Betrachtung der Toleranzen, das Thema Qualitätssicherung und die Projekteinstufung nach dem Schwierigkeitsgrad. Eine komplette Neufassung der deutschen Version mit neuer Struktur steht bereits auf der Agenda des Vorstandes und soll in einigen Jahren angegangen werden. An dieser Stelle geht der Dank des Vorstandes an alle Mitglieder, die sich an der Überarbeitung der Richtlinien beteiligt haben.

TOP 2.3.2 Arbeitskreis 4 – Datenerfassung und Logging

Neuer Leiter des Arbeitskreises 4 „Datenerfassung und Logging“ ist Herr Simon Herrenknecht von der Firma Herrenknecht. Der Arbeitskreis strebt eine Standardisierung der rund um den Bohrprozess anfallenden wichtigen Daten an. Hier wird es u.a. um die Frage gehen, welche Daten bedeutend sind und wie man sie priorisieren kann. Der Arbeitskreis soll dieses Jahr noch beendet werden.

TOP 2.3.3 Arbeitskreis 5 – Baugrund

Der DCA/GSTT-Arbeitskreis 5 „Baugrund“ tagte im letzten Jahr viermal. Nach Arbeitskreisleiter Philipp Dick von der Firma Moll-prd steht zunächst der Baugrund für HDD-Verfahren im Fokus, anschließend sollen die Ergebnisse auf das Rohrvortriebsverfahren übertragen werden. Die Überarbeitung der Baugrundparameter ist abgeschlossen; die Ergebnisse sind in die neue Fassung der Technischen Richtlinien eingeflossen. Aktuell beschäftigt sich der AK mit der Priorisierung der Parameter auf Grundlage der GSTT-Information 28-2.

TOP 2.3.4 Arbeitskreis 6 - HDD Image Film – Landing page

Im Arbeitskreis 6 geht es um den erst kürzlich erstellten HDD-Imagefilm und die Landingpage „Drill for Europe“. Der Film stieß auf sehr positive Resonanz. Auch die Website läuft laut Frau Sanne Boortman, Firma Vandenberg, bislang erfolgreich und weist bis dato eine Gesamtbesucherzahl von weit über 5.000 Personen auf. Auch auf Social Media sind die Posts sehr positiv. Das Filtersystem zur Unternehmenssuche ist die am häufigsten genutzte Funktion

auf der Website. Die nächsten Schritte sind: länderspezifische Werbung in der jeweiligen Landessprache und Fokus auf echte Baustellenarbeit. Mitglieder sind aufgerufen, zur Gestaltung der Website Input zum technischen Know-how und zu Erfahrungen aus dem Arbeitsleben beizusteuern.

TOP 2.3.5 Arbeitskreis DVGW GW 340 (Germany)

Vorstandsmitglied Jörg Himmerich (Dr.-Ing. Veenker Ingenieurgesellschaft mbH) berichtete, dass die GW 340 in eine DIN-Norm umgewandelt wird. Teil 1 – DIN 30340-1 – ist als Weißdruck im Jahr 2023 herausgegeben worden, Teil 2 (11/24) ist ebenfalls veröffentlicht. In der DIN 30340 sind mittlerweile alle Umhüllungssysteme abgebildet, die es am Markt gibt. Teil 3 liegt als Entwurf vor, soll aber noch im Februar als Weißdruck veröffentlicht werden.

TOP 2.3.6 Arbeitskreis DVGW Gas-/Wasserleitungskreuzungsrichtlinie

Die aktuelle Gas-/Wasserleitungskreuzungsrichtlinie der DB-AG und des DVGW/BDEW stammt aus dem Jahre 2012 und ist damit quasi veraltet. Der DVGW überarbeitet die Richtlinie nunmehr in einem Arbeitskreis unter Mitwirkung des DCA. Derzeit werden die technischen Besonderheiten diskutiert und herausgearbeitet. Im Anschluss an die Fertigstellung des Entwurfs wird die Überarbeitung der Deutschen Bahn AG zur Prüfung vorgelegt. Es haben bisher zwei Sitzungen im Arbeitskreis stattgefunden.

TOP 2.4 Aus- und Weiterbildung

TOP 2.4.1 Allgemeines Update

Herr Stoelinga berichtet, stellvertretend für Herrn Reinhard, über die in 2024 stattgefundenene, quasi ausgebuchte Jahrestagung in Barcelona und das ebenfalls ausgebuchte Mitgliederforum HDD-Technik, welche beide als Fortbildungsveranstaltungen gemäß DVGW Arbeitsblatt GW 329 gelten. Die Aus- und Weiterbildung in der HDD-Technik ist eines der zentralen Punkte der DCA-Satzung und steht daher in vielerlei Hinsicht im Fokus der Aktivitäten des Verbandes.

Die letzte Veranstaltung im Jahr 2024, an der der DCA beteiligt war, war wie immer die Fortbildungsveranstaltung gemäß DVGW GW 329, die am 10.12.2024 in Kassel stattfand. Es trafen sich 116 Teilnehmer unter der fachlichen Leitung von Vize-Präsident Marco Reinhard. Einen Tag später fand seit langer Zeit wieder eine HDD-Schulungsveranstaltung für Auftraggeber, Ingenieurbüros und Behörden ebenfalls in Kassel statt. Die Veranstaltung war mit 36 Teilnehmern gut besucht, zumal die Bewerbung der Veranstaltung durch den rbv erst kurz vorher starten konnte. Im Dezember 2025 wird es eine Fortsetzung beider Veranstaltungen an gleicher Stelle geben.

Herr Stoelinga führte weiterhin aus, dass Anfang 2025 die diesjährigen Ausbildungslehrgänge zur Fachaufsicht, zum Bauleiter und zum Geräteführer an der Bohrmeisterschule Celle und beim Bau-ABC Rostrup stattgefunden haben. Das Bau-ABC ist seit Ende 2024 Mitglied im Verband und unterstützt den DCA in der Aus- und Weiterbildung. Vom 17.-19.03.2025 findet zudem wieder das Weiterbildungsseminar Fachkraft für Spülungstechnik bei HDD-Baumaßnahmen in Celle statt.

Die Ausbildungskurse bei Deltares in den Niederlanden liefen bereits mit einem Auffrischkurs im Oktober 2024 sowie den Kursen HDD 1 und HDD 2 im Januar 2025. Letztere waren mit 19 bzw. 12 Teilnehmern gut besucht. Deltares plant, unterstützt durch den DCA, zusätzliche HDD-Kurse analog zum DVGW-Arbeitsblatt GW 329 in englischer Sprache. Der DCA unterstützt hier gerne Mitglieder oder Einrichtungen beim Aufbau solcher Kurse.

Das 36. Oldenburger Rohrleitungsforum findet am morgigen Donnerstag wieder in den Weser-Ems-Hallen statt. Der DCA ist obligatorisch mit sechs Fachvorträgen und dem Drilling Saloon auf dem Messegelände vertreten.

Einige DCA-Mitglieder führen auch weiterhin Schulungen durch. Der DCA ist gerne bereit, die Termine dieser Schulungen im Verband zu kommunizieren. Die Mitglieder werden gebeten, die Termine frühzeitig der Geschäftsstelle mitzuteilen. Diese können dann auf der DCA-Internetseite und/oder LinkedIn veröffentlicht werden.

TOP 2.4.2 Förderprogramm 2025

Herr Himmerich informiert über das laufende DCA-Förderprogramm. Nachdem Adam Lisowski seine Abschlussarbeit im August 2024 an der TU Delft präsentiert hat, sollte für 2024 Frau Christina Maria Groß von der Uni Bochum mit dem Thema „Abfallrechtliche Behandlung von Bohrschlämmen aus dem HDD-Verfahren unter Berücksichtigung der neuen Mantelverordnung für Ersatzbaustoffe und Bodenschutz“ gefördert werden. Leider kam der Vertrag final nicht zum Abschluss. Rückwirkend für das Jahr 2024 wurde Lars Hinken mit seiner Bachelorarbeit zum Thema „Status quo und Anwendungspotenziale für Building Information Modelling (BIM) im Bereich Horizontalspülbohrverfahren (HDD)“ als förderungswürdig erachtet. Herr Hinken studiert an der Jade Hochschule Oldenburg im Studiengang Bauingenieurwesen.

Firmen, die interessante Projekte oder Fragestellungen haben, die im Rahmen des Förderprogrammes bearbeitet werden könnten, sind aufgerufen, mit dem DCA in Kontakt zu treten.

Top 2.4.3 Vortrag „Ausbildung zum Bergbautechnologen“, Maik Hünecke

Als Gastredner für die heutige Mitgliederversammlung konnte Herr Maik Hünecke von der Firma K+S AG gewonnen werden. Herr Hünecke berichtet in seinem Vortrag über die Ausbildung zum Bergbautechnologen. Hünecke organisiert für eine Interessengemeinschaft eine dreijährige Ausbildung.

Die theoretische Ausbildung findet an der Berufsschule Haldensleben statt, der Praxisteil beim ausbildenden Unternehmen. In der Ausbildung werden alle bergmännischen Tätigkeiten des Bergwerksbetriebs, die zum Erkunden einer Lagerstätte notwendig sind, erlernt. Teile der Ausbildung sind hierbei auch Grundlage der Horizontalbohrtechnik. Der Ausbildungsberuf ist in Deutschland anerkannt und ist somit für die Nachwuchsförderung in der HDD-Industrie von großem Interesse. Zwei DCA-Mitgliedsunternehmen sind bereits Mitglied in der Interessengemeinschaft. Der DCA unterstützt diese Initiative und würde sich freuen, wenn weitere Firmen aus dem Verband sich engagieren würden.

TOP 2.5 Kassenbericht

Die Gewinn- und Verlustrechnung 2024:

Die von Schatzmeister Jürgen Muhl vorgetragene Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2024 weist insgesamt ein Minus von rd. 67.800 € auf, das in erster Linie durch die deutlich höheren Aufwendungen für die Jahrestagung in Barcelona und die Mehrkosten für die Landing Page entstanden ist. Die Kosten für die 30. Jahrfeier in Amsterdam, für das Mitgliederforum in Aachen sowie für die administrativen Tätigkeiten lagen im Bereich des geplanten Budgets. Die Einnahmen konnten im Vergleich zum geplanten Budget hingegen deutlich gesteigert werden, so dass Teile der vom Vorstand gebilligten Mehrausgaben durch Mehreinnahmen gedeckt werden konnten (Mitgliedsbeiträge, Sponsoring Jahrestagung, Verkauf Technische Richtlinie etc.).

Vermögensübersicht 2024:

Das Vereinsvermögen kann unter Berücksichtigung des Jahresfehlbetrages mit rd. 269 Tsd. € angegeben werden. Die offenen Forderungen an Mitglieder lagen mit Stand vom 31.12.2024 bei rd. 7 Tsd. €. Das Guthaben dient hierbei nach wie vor als Rücklage für den Fall rückläufiger Mitgliederzahlen. Abschließend kann die Kassenlage als sehr stabil eingestuft werden.

TOP 2.6 Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Herr Edgar Mrotzek, Bohlen & Doyen und Herr Christoph Kreutz, brbv, berichten über die von ihnen am 29.02.2025 per M.-Teams durchgeführte Kassenprüfung. Anwesend waren Herr Finkeisen von der Steuerberatung Wald & Finkeisen, Jürgen Muhl als Schatzmeister und Dietmar Quante als Geschäftsführer des DCA. Die Kassenprüfer bescheinigen nach intensiver Prüfung der von Herrn Quante zur Verfügung gestellten Daten, Herrn Muhl einen ordnungsgemäßen Umgang mit den Geldern des DCA und danken ihm für seine Arbeit. Sie geben nochmals den Hinweis, dass die Kosten des Geldtransfers (Mitgliedsbeiträge) nicht vom Verband, sondern von den Mitgliedern zu tragen sind. Dies ist leider u.a. bei Überweisungen aus dem Ausland nicht immer der Fall.

TOP 3 Entlastung des Vorstandes

Herr Kreutz bedankt sich im Namen von Herrn Mrotzek und der Mitglieder des DCA beim Vorstand und bei der Geschäftsleitung für die erfolgreiche Arbeit im abgelaufenen Geschäftsjahr und stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Der Antrag wird ohne Gegenstimme und mit einer Enthaltung angenommen.

TOP 4 Geschäftsjahr 2025

TOP 4.1 Satzungsänderung

Herr Quante stellt die geplante Satzungsänderung im § 6 Vorstand vor. Inhaltlich geht es um die mögliche Erhöhung/Anpassung der Anzahl der Beisitzer im Vorstand aufgrund stetig gestiegener Vorstandsaufgaben.

§6 Vorstand

(1) Der Gesamtvorstand besteht aus dem ersten Vorsitzenden, drei zweiten Vorsitzenden:

- A: Beauftragter für Kleinbohrtechnik*
- B: Beauftragter für Großbohrtechnik*
- C: Beauftragter für Außerordentliche Mitglieder,*

dem Schatzmeister und drei weiteren Vorständen (Beisitzern).

Geändert werden soll:

dem Schatzmeister **und mindestens drei bis maximal fünf** weiteren Vorständen (Beisitzern).

Zu dem Vorschlag des Vorstandes gab es keine Änderungsvorschläge. Die Änderung der Satzung wird ohne Gegenstimme und ohne Enthaltungen von den Mitgliedern angenommen.

TOP 4.2 Wahlen zum Vorstand

Herr Stoelinga erläutert, dass Herr Khemiri, Vize-Präsident Großbohrtechnik und Herr Muhl, derzeitiger Schatzmeister des DCA, nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung stehen. Herr Muhl geht in den wohlverdienten Ruhestand, bleibt dem DCA aber als Persönliches Mitglied

erhalten. Herr Khemiri steht aus beruflichen Gründen für eine Wiederwahl nicht mehr zu Verfügung. Herr Stoelinga bedankt sich bei den beiden langjährigen Mitgliedern des Vorstandes für die geleistete Arbeit und wünscht beiden Herren alles Gute für die Zukunft.

Herr Stoelinga erläutert vorab das Prozedere bei der Findung nach potenziellen Kandidaten für die zu besetzenden Vorstandsämter. Die verschiedenen Vorstandsposten werden für den Zeitraum von zwei Jahren satzungsgemäß durch die Mitgliederversammlung gewählt. Der Vorstand hat lediglich ein Vorschlagsrecht. Es folgen die technischen Informationen zur Wahl.

Es stehen acht Vorstandsämter zur Wahl. Herr Quante übernimmt die Wahlen und stellt den Antrag auf offene Wahlen. Dieser wird einstimmig ohne Gegenstimme angenommen.

TOP 4.2.1 1. Vorsitzender

Auf Vorschlag des DCA-Vorstandes stellt sich der bisherige Präsident Jorn Stoelinga zur Wiederwahl. Herr Stoelinga ist seit 2015 Mitglied im Vorstand des DCA und war zunächst für die Aus- und Weiterbildung in den Niederlanden zuständig. Seit 2017 hatte er das Amt des DCA-Vizepräsidenten inne und übernahm in dieser Zeit die Leitung des Arbeitskreises „Umhüllungsqualität“. Seit 2019 ist er Präsident des DCA.

Zur Wahl des Präsidenten gibt es keine Gegenvorschläge. Herr Stoelinga wird ohne Enthaltung und ohne Gegenstimmen gewählt. Er bedankt sich für das Vertrauen und nimmt die Wahl an.

TOP 4.2.2 2. Vorsitzender (Kleinbohrtechnik)

Herr Reinhard stellt sich in Abwesenheit zur Wiederwahl des 2. Vorsitzenden für Kleinbohrtechnik. Es gibt keine Gegenvorschläge. Herr Reinhard wird einstimmig wiedergewählt. Er nimmt die Wahl an.

TOP 4.2.3 2. Vorsitzender (Großbohrtechnik)

Herr Stone, bisher Beisitzer im Vorstand, stellt sich zur Wahl des 2. Vorsitzenden für Großbohrtechnik. Er stellt sich kurz vor. Es gibt keine Gegenvorschläge. Herr Stone wird einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

TOP 4.2.4 2. Vorsitzender (Außerordentliche Mitglieder)

Herr Schnau stellt sich zur Wiederwahl des 2. Vorsitzenden für Außerordentliche Mitglieder. Er stellt sich kurz vor. Es gibt keine Gegenvorschläge. Herr Schnau wird einstimmig wiedergewählt. Er nimmt die Wahl an.

TOP 4.2.5 Schatzmeister

Herr Ronald Siebel, bisher Beisitzer im Vorstand, stellt sich zur Wahl des Schatzmeisters. Er stellt sich kurz vor. Es gibt keine Gegenvorschläge. Herr Siebel wird einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

TOP 4.2.6 Beisitzer

Herr Jörg Himmerich stellt sich zur Wiederwahl. Er stellt sich kurz vor. Es gibt keine Gegenvorschläge. Herr Himmerich wird ohne Gegenstimme, mit einer Enthaltung wiedergewählt. Er nimmt die Wahl an.

TOP 4.2.7 Beisitzer

Frau Camila Sanchez Prado, HDI, stellt sich zur Wahl des Beisitzers. Sie stellt sich kurz vor. Es gibt keine Gegenvorschläge. Frau Sanchez Prado wird einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

TOP 4.2.8 Beisitzer

Herr Dan Billig, Sharewell HDD, stellt sich zur Wahl des Beisitzers. Er stellt sich kurz vor. Es gibt keine Gegenvorschläge. Herr Billig wird einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Gesamtvorstand:

Präsident:	Herr Stoelinga
2. Vorsitzender (Kleinbohrtechnik):	Herr Reinhard
2. Vorsitzender (Großbohrtechnik):	Herr Stone
2. Vorsitzender (Außerordentliche Mitglieder):	Herr Schnau
Schatzmeister:	Herr Siebel
Beisitzer:	Herr Himmerich
Beisitzer:	Frau Sanchez Prado
Beisitzer:	Herr Billig

TOP 4.3 Aufgaben und Ziele 2025/26

Herr Stoelinga kündigt an, dass die bisherigen Zielsetzungen des DCA auch in Zukunft weiter aktiv verfolgt werden sollen. Im Hinblick auf das Geschäftsjahr 2025/26 erläutert Herr Stoelinga nachfolgend die geplanten Aktivitäten:

Arbeitskreise:

- Abschluss des AK 3 Überarbeitung der Technischen Richtlinien
- Fortführung der laufenden Arbeitskreise 4-6,
- Neuer Arbeitskreis Nr. 7 Ortungsverfahren: Leitung Dan Billig
- Externe Arbeitskreise mit DCA-Beteiligung:
 - Arbeitskreis Extern: Nr. 3E - DWA-A 125 „Rohrvortrieb und verwandte Verfahren“
 - Arbeitskreis Extern: Nr. 4E - Gas- und Wasserleitungskreuzungsrichtlinie
 - Arbeitskreis Extern: Nr. 5E - DVGW GW302-3

Öffentlichkeitsarbeit/Mitgliederbetreuung:

- Fortführung und Unterstützung der Landingpage mit allen erforderlichen Modulen
- Unterstützung der DCA-Mitglieder in Europa u.a. durch die Arbeit der DCA-Repräsentanten
- Teilnahme/Unterstützung an verschiedenen Mitgliederaktivitäten (u.a. Ditch Witch Customer Event, Vermeer HDD-Seminar, Tracto-Technik Events etc.)
- Mitgliederwerbung in europäischen Ländern
- Einführung des DCA Forums „Large Scale Drilling“ („Platform for discussion“)
- Einführung eines Shop-Systems auf der DCA-Homepage (Bestellung Technische Richtlinien etc.)

Veranstaltungen/Aus- und Weiterbildung

- Planung und Durchführung der 29. DCA-Jahrestagung in Bamberg (08.-10.10.2025)
- Planung und Durchführung des 7. DCA-Mitgliederforums zum Thema „Mud-Motor versus Doppelbohrgestänge-System“ in Aachen (03.04.2025)
- Begleitung von Ausbildungskursen nach DVGW-Arbeitsblatt GW 329 an der Bohrmeisterschule in Celle und beim BAU-ABC Rostrup im Jan/Febr. 2025

- Teilnahme am IRO in Oldenburg mit sechs Vorträgen und dem DCA-Infostand (06.-07.02.2025)
- Planung und Durchführung des HDD-Thementags Nr. 11: „Anforderung an Vorbereitung und Durchführung von HDDs bei Hochspannungs-Gleichstrom-Übertragungs-Projekten (HGÜ)“ beim BAU-ABC Rostrup (19.02.2025)
- Women Empowering HDD: Planung und Durchführung der DCA „Spring Talks“ in Aachen (27.05.2025)
- Planung und Durchführung einer HDD-Grundlagenschulung für Auftraggeber, Planer und Behörden in Kassel (08.12.2025)
- Planung und Durchführung der Fortbildungsveranstaltung „Steuerebare horizontale Spülbohrverfahren“ nach DVGW-Arbeitsblatt GW 329 in Kassel (09.12.2025)
- Begleitung des Spülungsseminars an der Bohrmeisterschule in Celle (17.-19.03.2025)
- Begleitung von HDD-Ausbildungskursen bei Deltares
- Unterstützung von Bachelor/Masterarbeiten im Rahmen des DCA-Förderprogramms 2025.

Die Kurse an der Bohrmeisterschule Celle haben bereits vom 13.01.-06.02.2025 im Januar/Februar dieses Jahres stattgefunden. Es ließen sich insgesamt 78 Teilnehmer ausbilden.

Das DCA-Mitgliederforum 2025 (zweisprachig) zum Thema „Mud-Motor versus Doppelbohrgestänge-System“ findet am 03.04.2025 in Aachen im Novotel statt. Am Vorabend ist ein gemeinsames Abendessen geplant, zu dem der DCA die Teilnehmer des Forums herzlich einlädt! Die Anmeldung ist bereits angelaufen. Anmeldeschluss ist der 21.03.2025.

Die 29. DCA-Jahrestagung findet vom 08.-10. Oktober 2025 in Bamberg statt. Das Tagungsthema und das Programm sind derzeit noch in Bearbeitung. Im Rahmen der Veranstaltung läuft ein dreistufiges Sponsoringprogramm für die Bereiche „Kommunikation“, „Networking“ und „Social Program“ (Gold-, Silber- und Bronzesponsoren). Bisher hat der DCA neun Goldsponsoren und zwei Silbersponsoren gewinnen können. Es soll durch das Sponsoring sichergestellt werden, dass auch zukünftig gerade kleinere Unternehmen ihre Mitarbeiter zur Jahrestagung schicken können. Hier müsse man die Kosten stets im Blick halten.

In Bamberg wird es laut Stoelinga wieder interessante Vorträge zu aktuellen HDD-Projekten (Klein- und Großbohrtechnik) und wie bei den letzten Tagungen ein besonderes Rahmenprogramm geben. Für die Jahrestagung werden wieder Vorträge aus der Mitgliedschaft gesucht. Bitte dazu in der Geschäftsstelle melden.

Die nächste Mitgliederversammlung ist für den 04.02.2026, ein Tag vor dem Oldenburger Rohrleitungsforum (05.-06.02.2026) wiederum im Hotel Wardenburger Hof in Wardenburg bei Oldenburg geplant.

TOP 4.4 Budget 2025

Herr Siebel stellt als neugewählter Schatzmeister des DCA das Budget für 2025 vor. Für das Geschäftsjahr sind Einnahmen in Höhe von rd. 511.600 Tsd. € und Aufwendungen in Höhe von 511.210 Tsd. € vorgesehen. Der geplante Überschuss beläuft sich auf 390 €. Vorschläge zur Änderung bzw. Ergänzung wurden nicht formuliert. Anschließend stellt Herr Siebel den Antrag auf Genehmigung des vorgestellten Budgets. Der Antrag wird ohne Enthaltung und ohne Gegenstimme angenommen.

TOP 5 Wahl der Kassenprüfer für 2025

Herr Quante bedankt sich bei den bisherigen Kassenprüfern Herrn Mrotzek, Bohlen & Doyen und Herrn Christoph Kreutz, brbv für ihre geleistete Arbeit in den letzten beiden Jahren. Aufgrund der auf zwei Jahren begrenzten Tätigkeit ist eine Neuwahl erforderlich.

Für die Wahl zum ersten Kassenprüfer stellt sich Dirk Müller, Transco zur Wahl. Er wird ohne Gegenstimme und ohne Enthaltung gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Für die Wahl zum 2. Kassenprüfer stellt sich Kai Bernhardt, Fa. Tracto-Technik zur Wahl. Er wird ohne Gegenstimme und mit einer Enthaltung gewählt. Er nimmt die Wahl an und ist damit 2. Kassenprüfer.

Als Ersatzkassenprüfer stellt sich Ernst Fengler, LMR Drilling GmbH zur Wahl. Er wird ohne Gegenstimme und ohne Enthaltung gewählt. Er nimmt die Wahl an.

TOP 6 Verschiedenes

Herr Stoelinga und Herr Quante bedanken sich abschließend für die Teilnahme an der heutigen Veranstaltung und schließen die ordentliche Mitgliederversammlung des DCA um 18.00 Uhr.

Aachen, 25.06.2025

Protokoll:



Dietmar Quante
Geschäftsführer



Jorn Stoelinga
Präsident